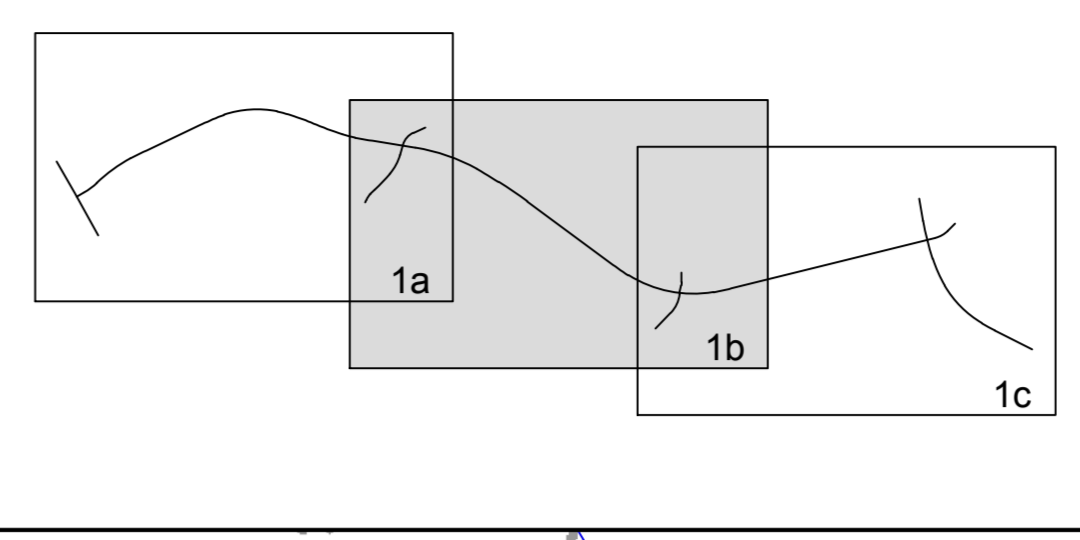


Lage des Blattschnitts



LEGENDE

- Biotopefunktion, Biotope**
- AB0 Eichenwald (Eichenanteil > 80 %)
  - AB3 Eichenmischwald mit heimischen Laubbaumarten (Eichenanteil > 50 - 80 %)
  - AB5 Eichenmischwald mit Nadelbaumarten (Eichenanteil > 50 - 80 %)
  - AJ1 Fichtenmischwald mit heimischen Laubbaumarten (Fichtenanteil > 50 - 80 %)
  - AK1 Kiefern-mischwald mit heimischen Laubbaumarten (Kiefernanteil > 50 - 80 %)
  - ta11 sehr starkes Baumholz, BHD ≥80-100 cm
  - Ja starkes Baumholz, BHD ≥50-79 cm
  - ta1 mittleres Baumholz, BHD ≥38-49 cm
  - ta2 geringes Baumholz, BHD ≥14-38 cm
  - BA4 Verkehrsgehölz - flächiges Kleingehölz mit Kontakt zu Verkehrslinien
  - BB11 Gebüsch, Strauchgruppe mit heimischen Straucharten, Anteil > 50 %
  - BF1 Baumreihe
  - BF3 Einzelbaum
  - BF6 Obstbaumreihe
  - lrt2 lebensraumtypischer Baumartenanteil > 25 und <70%
  - lrt5 lebensraumtypischer Baumartenanteil 100%
  - lrt30 lebensraumtypischer Baumartenanteil <30%
  - ok1 mehrstufiger Waldrandaufbau
  - BG1 Kopfbaumreihe

LEGENDE Fortsetzung

- EA0 Wirtschaftsgrünland mit erster Hauptnutzung als Mahd
- EB0 Wirtschaftsgrünland mit erster Hauptnutzung als Weide
- EE brach gefallene Grünlandfläche
- FN0 Graben - künstlich angelegtes, linienförmiges Gewässer geringer Breite (bis ca 3m)
- FN1 Graben - künstlich angelegtes, linienförmiges fließendes Gewässer geringer Breite (bis ca. 3m) mit Fließwasservegetation
- wz amphibische Vegetation
- FN2 Graben - künstlich angelegtes, linienförmiges, stehendes Gewässer geringer Breite (bis ca 3m) mit Stillgewässervegetation
- HA0 Acker, Anbauflächen von Feldfrüchten (Getreide, Ölpflanzen, Hackfrüchte) einschließlich Zwischeneinsaat (Gründüngung)
- HC Rain, Straßenränder - Feld- und Wegraine, Straßenränder und -gräben mit Linienhaft von den angrenzenden Flächen abgehobenem Bewuchs (Ausprägung als Ruderalflur, Fettwiese usw.)
- HJ Garten - Zier- und Gemüsegarten, auch ackerartig genutzt
- SB5 landwirtschaftlicher Hof- und Gebäudefläche
- mm2 überwiegend neue Bausubstanz
- SE6 Strommast, Metallgitter
- SE7 Strommast, Holz
- VA2c Kreisstraße
- VA3 Gemeindestraße
- VB3a Landwirtschaftsweg
- VB5 Radweg, Asphalt- und Betonflächen
- me2 Asphalt- und Betonflächen
- m8 Grasweg
- Trasse des geplanten Vorhabens
- Höhenlinien

Planungsrelevante Tier- und Pflanzenarten

- Tiere**
- Ki Kiebitz
  - As Abendsegler
  - Ka Kleinabendsegler
  - Rb Rebhuhn
  - Bf Breitflügel-  
fledermaus
  - Rf Rauhaut-  
fledermaus
  - Sk Steinkauz
  - Fr Fransen-  
fledermaus
  - Wf Wasser-  
fledermaus

Faunistische Funktionsbeziehungen

- ↔ Wechselbeziehung zwischen Teil Lebensräumen einer Tierart

Schutzgebiete nationaler Bedeutung

- ▬ Landschaftsschutzgebiet
- ▬ Wasserschutzgebiet

Bezugsräume

- ▬ Abgrenzung des Bezugsraumes
- ① Waldgebiet Putz
- ② Agrarlandschaft nördlich Herzebrock

Konfliktkennzeichnung

- Nr. des Bezugsraumes
- Bezeichnung des Bezugsraumes
- |   |    |    |    |
|---|----|----|----|
| B | Bo | GW | OW |
| - | K  | L  |    |
- Maßgebliche Funktionen des Bezugsraumes
- Konflikt - Betroffenheit einer maßgeblichen Funktion innerhalb eines Bezugsraumes

Funktionskennzeichnungen

- |    |  |    |  |
|----|--|----|--|
| B  | Biotopefunktion/Biotopverbundfunktion/Habitatfunktion für wertgebende Tierarten  | GW | Grundwasserschutzfunktion                                      |
| Bo | Natürliche Bodenfunktionen (biologische Standortfunktion, Regler- und Speicherfunktion, Filter- und Pufferfunktion des Bodens) | OW | Regulationsfunktion im Landschaftswasserhaushalt               |
| K  | Klimatische/lufthygienische Ausgleichsfunktion (bei Siedlungsbezug)  | L  | Landschaftsbildfunktion/landschaftsgebundene Erholungsfunktion |

Änderungen:

Nr.	Art	Datum

**Gemeinde Herzebrock-Clarholz**

Landschaftspflegerischer Begleitplan zum Ausbau von Gemeindestraßen zur "Nördlichen Entlastungsstraße" in Herzebrock

Anlage 19.2 b: Bestand und Konflikte  
Maßstab: 1:1.000

0 5 10 20 m 50 m 100 m

Planverfasser:  
Büro für Landschaftsplanung  
Dipl.-Ing (TU) Hans Lutermann  
Zum Freien Stuhl 94, 33397 Rietberg  
Telefon 02944/9785140, Telefax 02944/9785145  
hanslutermann@gmx.de

31.07.13